

miteinander

Kirchennachrichten

Mohorn – Herzogswalde – Blankenstein/Helbigsdorf

März – Mai 2021



Foto: Getty Images/Zoonar RF/J.Wachala

*Liebe Schwestern und Brüder,
liebe Freunde unserer Kirchgemeinde!*

Die Passionszeit hat seit dem 17. Februar (Aschermittwoch) wieder begonnen. Das Bibelwort für diesen Tag heißt: **Seht, wir gehen hinauf nach Jerusalem, und es wird alles vollendet werden, was geschrieben ist durch die Propheten von dem Menschensohn. Lukasevangelium 18,31**

Jesus fordert seine Jünger auf, mit ihm den Weg gemeinsam nach Jerusalem zu gehen. Dort wartet die Erfüllung seines Heilshandelns auf ihn. Die Stationen gehen von der Begeisterung über das Kommen des Sohnes Gottes, über Verrat, Folter und den unschuldigen Kreuzestod, hin zum Sieg über den Tod. Die Einladung Jesu, diesen Weg mitzugehen, gilt jedem Menschen zu jeder Zeit. Weil diese Einladung so lebensentscheidend ist über den Tod hinaus, ist ihr in der kirchlichen Tradition ein besonderer Zeitabschnitt des Kirchenjahres gewidmet. Und so gehen wir auch in diesem Jahr bewusst oder unbewusst diesen Weg der Passionszeit hin zum Osterfest mit allen Christen weltweit. Entscheidend ist dabei, ob ich Jesu Einladung auf diesem Weg vertraue. Eine kurze Geschichte dazu:

Ein Mensch hat sich in der Wüste verirrt. Er wird verdursten, wenn keine Hilfe kommt. Da sieht er vor sich Palmen, ja er hört sogar Wasser sprudeln. Aber er denkt: „Das ist nur eine Fata Morgana, meine Phantasie spiegelt mir etwas vor. In Wirklichkeit ist da nichts.“ - Ohne Hoffnung, halb wahnsinnig, lässt er sich zu Boden fallen. Kurze Zeit später finden ihn zwei Beduinen – tot. „Kannst du so etwas verstehen?“ sagt der eine zum anderen, „so nahe am Wasser, und die Datteln wachsen ihm fast in den Mund! Wie ist das möglich?“ Da sagte der andere: „Er war ein moderner Mensch!“

Tragisch! Kann man so blind sein für die lebensrettenden Dinge? Anstatt zu essen und zu trinken verwechselt man sie mit der Möglichkeit einer Luftspiegelung. Der Mensch hat den richtigen Dingen nicht vertraut und kam ums Leben. Die Einladung, Jesu Weg zu gehen, erfordert zuerst Vertrauen. Vertrauen, dass es der Weg zum Leben, zum Überleben ist. Deshalb ist es an zweiter Stelle lebenswichtig, ob ich täglich auf dem richtigen Weg bin. Und wo es nicht so ist, darf ich mit Gottes Hilfe wieder vom falschen auf den richtigen zurückkehren. Dass dieser Weg mit Jesus keine Probleme, Zeiten des Zweifels und der Not kennt, sagt die Bibel nie. Aber sie verspricht Jesu helfende und heilende Gegenwart, die uns auch in schweren und dunklen Zeit beisteht und Kraft zum Überleben gibt. Das Zeichen für diesen Weg steht uns in unserem Land an vielen Orten vor Augen und vor unserer Seele. Es ist Jesu Kreuz! Zeichen, dass Gott Leiden und Tod überwunden hat! Es ist Gottes großes Versprechen für Versöhnung, Liebe, Heilung und Glauben. Seht, wir gehen hinauf nach Jerusalem! Dort sind Vergebung und Auferstehung als Überlebensmittel für uns! Gott stärke dazu unser Vertrauen! Gott befohlen und eine gesegnete Passions- und Osterzeit wünscht Ihnen im Namen aller Mitarbeiter und Kirchenvorsteher

Pfarrer Stephan Vödisch

Unsere Gottesdienste

(AM = mit Abendmahl)

Monatspruch März Lukas 19,40 - Jesus antwortete: Ich sage euch: Wenn diese schweigen werden, so werden die Steine schreien.

Freitag - 05. März



18:00 Uhr

Weltgebetstag in der Kirche Blankenstein

07. März – Okuli

10:00 Uhr

Herzogswalde

10:00 Uhr

Blankenstein

14. März – Lätare

08:30 Uhr

Mohorn

10:00 Uhr

Helbigsdorf

→ Freitag – 19. März

19:00 Uhr

Gemeindeabend in der Kirche Mohorn

21. März – Judika

08:30 Uhr

Blankenstein

10:00 Uhr

Herzogswalde

28. März – Palmarum

10:00 Uhr

Mohorn *Musikalischer Gottesdienst*

Monatspruch April Kolosser 1,15 – Christus ist Bild des unsichtbaren Gottes, der Erstgeborene der ganzen Schöpfung.

01. April – Gründonnerstag

19:00 Uhr

Blankenstein *Abendmahlsandacht in der Kirche*

19:00 Uhr

Mohorn *Abendmahlsandacht in der Kirche*

02. April – Karfreitag

08:30 Uhr

Helbigsdorf (AM)

10:00 Uhr

Herzogswalder (AM)

10:00 Uhr

Blankenstein (AM)

13:30 Uhr

Mohorn (AM)

04. April – Ostersonntag

08:30 Uhr

Mohorn

10:00 Uhr

Herzogswalde

10:00 Uhr

Helbigsdorf

05. April – Ostermontag

10:00 Uhr Blankenstein

11. April - Quasimodogeniti

10:00 Uhr Mohorn

18. April – Misericordias Domini

08:30 Uhr Blankenstein

10:00 Uhr Herzogswalde

→ **Samstag – 24. April**

17:00 Uhr Gospelkonzert in der Kirche Mohorn

25. April – Jubilate

08:30 Uhr Mohorn

10:00 Uhr Helbigsdorf

Monatsspruch Mai Sprüche 31,8 – Öffne den Mund für den Stummen, für das Recht aller Schwachen.

02. Mai – Kantate



09:30 Uhr Herzogswalde *Konfirmation*

09. Mai – Rogate

08:30 Uhr Mohorn

10:00 Uhr Blankenstein

13. Mai – Christi Himmelfahrt

10:00 Uhr Helbigsdorf

16. Mai – Exaudi

10:00 Uhr Mohorn

23. Mai – Pfingstsonntag

10:00 Uhr Mohorn (AM)

10:00 Uhr Blankenstein (AM)

24. Mai – Pfingstmontag

10:00 Uhr Herzogswalde (AM)

10:00 Uhr Helbigsdorf (AM)

30. Mai – Trinitatis

10:00 Uhr Mohorn *Familiengottesdienst mit Taufgedächtnis*

Gemeindeveranstaltungen:

Für alle Veranstaltungen gilt weiterhin: **Unter Vorbehalt!**

Mohorn

Kinderkreis: 2.3. / 16.3. / 30.3. / 13.4. / 27.4. / 11.5. / 25.5.

- 15:00 – 16:30 Uhr

→ Solange die Coronabeschränkungen einen „normalen“ Kinderkreis nicht zulassen, wird es an diesem Tag einen Kindergottesdienst in der Kirche geben: 16:30 Uhr – 17:00 Uhr

Kurrende: donnerstags – 17:00 Uhr

Kirchenchor: dienstags – 19:00 Uhr nach Absprache

Rentnerkreis: 10.3. / 21.4. / 12.5. – 14:00 Uhr

Herzogswalde

Rentnerkreis: 3.3. / 14.4. / 19.5. - 14:00 Uhr

Helbigsdorf

Fraudienst: 4.5. - 19:30 Uhr

Kirchenchor: dienstags – 19:00 Uhr in Mohorn *nach Absprache*

Posaunenchor: donnerstags – 20:00 Uhr *nach Absprache*

Blankenstein

Kinderkreis: nach Vereinbarung samstags 09:30 – 11:00 Uhr

Rentnerkreis: 17.3. / 28.4. / 26.5. - 14:00 Uhr

Konfirmation 2021 in Blankenstein



→ Die Konfirmation in Blankenstein wird in diesem Jahr nicht am Palmsonntag, sondern am 27.06.2021 stattfinden.

Weltgebetstag 2021

Über Länder- und Konfessionsgrenzen hinweg engagieren sich Frauen seit über 100 Jahren für den Weltgebetstag und machen sich stark für die Rechte von Frauen und Mädchen in Kirche und Gesellschaft.

Dieses Jahr kommt der Weltgebetstag von Frauen des pazifischen Inselstaats Vanuatu.

Vanuatu ein Staat aus 83 Inseln im pazifischen Ozean, ist vom Klimawandel betroffen wie kein anderes Land, und das obwohl es keine Industrienation ist und auch sonst kaum CO₂ ausstößt. Die steigenden Wassertemperaturen gefährden Fische und Korallen. Durch deren Absterben treffen die Wellen mit voller Wucht auf die Inseln und tragen sie Stück für Stück ab. Zudem steigt nicht nur der Meeresspiegel, sondern auch die tropischen Wirbelstürme werden stärker...

„Worauf bauen wir?“, fragen die Frauen aus Vanuatu in ihrem Gottesdienst zum Weltgebetstag 2021. Im Mittelpunkt steht der Bibeltext aus Matthäus 7, 24 – 27: Nur ein Haus, das auf festem Grund steht, werden Stürme nicht einreißen. Felsenfester Grund für alles Handeln sollten Jesu Worte sein: „Wo wir Gottes Wort hören und danach handeln, wird das Reich Gottes Wirklichkeit. Wo wir uns daran orientieren, haben wir ein festes Fundament – wie der kluge Mensch im biblischen Text. Unser Handeln ist entscheidend“, sagen die Frauen in ihrem Gottesdienst.

**Herzliche Einladung
zum Weltgebetstagsgottesdienst
am Freitag, 05.03.2021, 18:00 Uhr
in der Kirche in Blankenstein.**





Kirchenputz

in Mohorn und Blankenstein, am Sonnabend,
27.03.2021, ab 09:00 Uhr.

Bitte Lappen, Eimer, ect. Mitbringen.



Herzliche Einladung

Viele Jahre schon gibt unsere Gemeinde ihre länger haltbaren Erntegaben über Hilfsvereine nach Rumänien, in den letzten Jahren zunehmend auch Kleidung, Fahrräder, Geschirr und allerlei andere nützliche Dinge. Nachdem die Vereine in Gommern und bei Klötze altersbedingt ihre Arbeit eingestellt haben, ist es eine Gruppe von engagierten jungen Gemeindegliedern unter Jens Funke und Daniel Serfas aus der Sophienkirchgemeinde in Leipzig, die die Arbeit weiterführt. Wie sieht es aber vor Ort aus? Was passiert mit unseren und allen anderen Spenden? Wie werden sie verteilt und braucht man sie überhaupt? Wer darüber mehr wissen möchte, sei herzlich willkommen und eingeladen zu einem

Abend für die ganze Gemeinde:
**Wissenswertes und Interessantes
über die „Rumänien-Hilfe“
am Freitag, den 19.3.2021,
19:00 Uhr in der Kirche Mohorn**

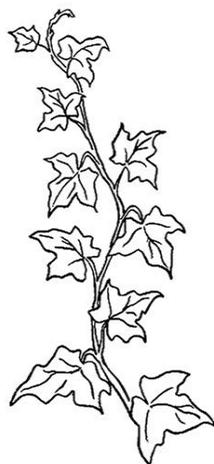
Wer hilft mit? → Einsatz auf dem Friedhof Herzogswalde

Im letzten Heft hatten wir bereits angekündigt, dass ein Einsatz auf dem Friedhof Herzogswalde geplant ist. Dieser findet am 20.3. und 27.3.2021 statt.

Folgende Arbeiten werden ausgeführt:

- Efeu an der Friedhofsmauer entfernen
- eine Tanne fällen
- einen Graben schachten
- Plastikbänke entfernen
- weitere kleinere Arbeiten

Wer mitmachen möchte, meldet sich bitte bei Thomas Stirl (Tel.: 0162 9337419). Er organisiert diesen Einsatz und welches Arbeitswerkzeug noch mitgebracht werden könnte.



Bibelwoche: 11. - 18. April 2021 in Mohorn

Die Bibelwoche steht dieses Jahr unter dem Thema:

“ Jesus begegnen“ - Texte aus dem Lukasevangelium.

Während Matthäus Jesus besonders in der Rolle des Lehrers beschreibt, berichtet Lukas vor allem von Begegnungen. Jesus begegnet unterschiedlichsten Menschen, die danach nicht mehr belehrt werden müssen, sondern erfahren und spüren, was Christus für uns tut. Da gibt es Besuche, die überraschen, die irritieren, die beistehen oder auch Menschen in Bewegung setzen. Wenn wir in der Bibelwoche davon hören, wird Jesus dabei auch uns begegnen und bewegen. In Zeiten von Kontaktbeschränkungen setzt Jesus auf Begegnung, denn wir Menschen können ohne Begegnungen nicht sein.

Herzliche Einladung zur Bibelwoche!

→ Wir treffen uns an den Abenden in der Kirche Mohorn. Wer nicht persönlich dabei sein kann, aber trotzdem an den „Begegnungen im Lukasevangelium“ teilhaben möchte, kann gern ein Teilnehmerheft für zu Hause bekommen.

→ Wenn Sie nicht wissen, wie Sie nach Mohorn kommen, rufen Sie vorher im Pfarramt an – Tel. 035209 / 20217 – damit wir eine Mitfahrgelegenheit organisieren können.

Termine der Bibelwoche:

Sonntag, den 11.4. - 10:00 Uhr

Lukas 1, 39-56 *Maria und Elisabeth* – Pfn. K. Hartenstein-Vödisch

Montag, den 12.4. - 19:30 Uhr

Lukas 5, 1-11 *Der Fischzug des Petrus* – Pf. S. Vödisch

Dienstag, den 13.4. - 19:30 Uhr

Lukas 10, 38-34 *Maria und Martha* – P. Zuchold

Mittwoch, den 14.4. - 19:30 Uhr

Lukas 7,36-50 *Die Salbung der Sünderin* – Pfr. J. Hahn aus Rüsseina

Donnerstag, den 15.4. - 19:30 Uhr

Lukas 17.11-19 *Die 10 Aussätzigen* – Pfarrerehepaar Rentzing

Freitag, den 16.4. - 19:30 Uhr

Lukas 18,1-8 *Richter und Witwe* – Referend noch offen

Sonntag, den 18.4. - 08:30 Uhr in Blankenstein

- 10:00 Uhr in Herzogswalde

Abschluss der Bibelwoche – Lukas 24,13-35 – *Die Emmausjünger* -
Pfr. Matthias Tauchert aus Burkhardswalde

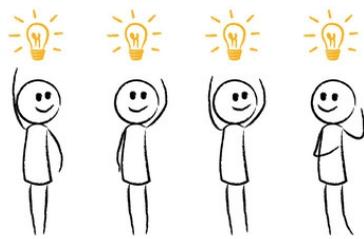
Rätselspaß für kleine und große Denker

Weißt du es?



Weiß du, welche Kirchturmspitze wohin gehört?

- Kapelle Helbigsdorf
- Kirche Mohorn
- Kirche Blankenstein
- Kirche Herzogswalde



Jesus hat im Tempel richtig aufgeräumt und alle Händler rausgeschmissen. Nachlesen kannst du es in der Bibel!

Bibelstelle Lukas 19,45-48

Aber was gehört eigentlich in der heutigen Zeit in eine Kirche und was nicht?

Weißt du es?

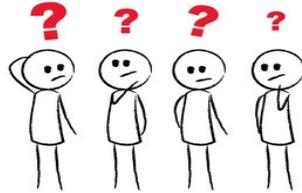
Auf dem Bild sind viele verschiedene Dinge zu sehen. Einige gehören in jede Kirche, einige nicht. Kreise alle Dinge ein, die in eine Kirche gehören und streiche durch, was da gar nicht hingehört!



Übrigens, in der Bibel selber wird auch viel gerätselt!



Richter 14,12
 Am ersten Tag des Festes sagte Simon zu ihnen:
 „Ich will euch ein Rätsel aufgeben.
 Wenn ihr es innerhalb der sieben Festtage lösen
 könnt, gebe ich jedem von euch ein leinenes Hemd
 und ein Festkleid.“



Die meisten Menschen hören mit den Ohren. Ist klar, denkst du? Nicht unbedingt, denn einige Menschen „hören“ mit den Augen. Wenn man ihnen etwas erzählen will, dann muss man dies in der Gebärdensprache tun. Das sind Zeichen mit den Händen, die den Menschen, die nicht hören können, das vermitteln, was wir mit den Ohren hören würden. Versuche doch einmal den Satz zu übersetzen. Die Tabelle zeigt dir, welche Handbewegung welchen Buchstaben übersetzt! Dann erhältst du einen Satz aus der **Bibelstelle 1. Mose 28,10-22**

													
<input type="text"/>													

															
<input type="text"/>															

				<input type="text"/>																					
																									



THE GOSPEL PASSENGERS



Wir sind ein ambitionierter Gospelchor. Unsere Sängerinnen und Sänger verbringen einen großen Teil ihrer Freizeit bei Proben und in Konzerten. Wir singen eigens für uns fünfstimmig arrangierte Stücke - mal leise und gefühlvoll, mal rhythmisch, ansteckend und mitreißend . Unser Chor ist bunt! Unsere ca. 35 Mitglieder sind zwischen 17 – 70 Jahren jung, kommen aus mehreren Ländern und üben die unterschiedlichsten Berufe aus. Dank unseres engagierten Chorleiters, Markus Schurz, haben wir ein großes Repertoire an Liedern, dass sich ständig erweitert und erneuert. Es umfasst Spirituals und Gospels – also Liedern, die von Gottes guter Botschaft von Liebe und Barmherzigkeit erzählen -, aber auch Lieder aus Musicals und Charts, die sich inhaltlich mit ähnlich grundlegenden Themen beschäftigen.

**Konzert der Gospel Passengers
in unserer Gemeinde
am 24.04.2021, um 17:00 Uhr
in der Kirche Mohorn**

Hoffen wir, dass es stattfinden kann.

Freud und Leid in unserer Gemeinde

Konfirmiert werden am 02. Mai in Herzogswalde:

Kristin Fritsche	-	Mohorn
Cynthia Damm	-	Mohorn
Leonard Löbrich	-	Grund
Enya El Hachadi	-	Freital

**Lasst uns in der Fürbitte der jungen Leute gedenken.
Gott segne ihren Weg.**

Heimgerufen wurden:

Peter Borisch – 78 Jahre – Blankenstein
Henry Tienelt – 87 Jahre – Helbigsdorf
Eva Naumann – 87 Jahre – Herzogswalde
Christa Pollmer – 85 Jahre – Herzogswalde
Lieselotte Schubert – 85 Jahre – Grund
Manfred Ritter – 89 Jahre – Herzogswalde
Frank Helbig – 79 Jahre – Helbigsdorf

**Gott tröste alle, die um die Verstorbenen trauern.
Er bewahre die Verstorbenen für Seine ewige Welt.**

Hier finden Sie uns

Pfr. Stephan Vödisch: Pfarrhaus Mohorn / Tel. 035209 / 20217, Fax 29430
Sprechzeit: montags 15:00 - 16:30 Uhr in Mohorn, sonst nach Vereinbarung
E-Mail: kg.mohorn@evlks.de

Pfrn. Kriemhild Hartenstein-Vödisch: Mohorn / Tel. 035209 / 20217

Frau Elisa Müller: Helbigsdorf / Tel. 035209 / 20217 – Verwaltung
299651 – privat

Bürozeiten in Mohorn: Dienstag + Freitag 09:00 - 11:00 Uhr
Donnerstag 14:00 - 18:00 Uhr

Frau Ines Rinnhofer: Helbigsdorf/Tel. 035209 / 299650 – Kinderarbeit

Herr Peter Zuchold: Fördergersd./Tel.: 035203 / 37130 – Kinder – u. Jugendarbeit

Bankverbindung für Kirchgeld und Friedhofsgebühren:

Konto-Nr.: 1641800011, BLZ: 35060190 bei LKG/KD-Bank

BIC: GENODED1DKD IBAN: DE04 3506 0190 1641 8000 11

Für jeglichen anderen Zahlungsverkehr: Kassenverwaltung Pirna

Konto-Nr.: 1617 2090 27, BLZ: 35060190 bei LKG/KD-Bank

BIC: GENODED1DKD IBAN: DE11 3506 0190 1617 2090 27

(immer angeben: RT 0856)